



§ 1 Allgemeines, Geltungsbereich, Rangfolge von Bedingungen, Vertragsschluss

AOZ eAuktionen ist eine über das Internet einem geschlossenen Nutzerkreis zugängliche AOZ Verkaufsplattform der AUDI AG. Auf AOZ eAuktionen werden ausschließlich seitens der AUDI AG Gebrauchtteile eingestellt, für die die registrierten Vertragspartner Kaufangebote abgeben können. Die AUDI AG ist dann berechtigt, aber nicht verpflichtet eines der Angebote anzunehmen.

Zur Nutzung von AOZ eAuktionen sind nur registrierte Geschäftspartner der AUDI AG befugt ("Vertragspartner"). Als Vertragspartner zugelassen sind ausschließlich Unternehmer im Sinne von § 14 BGB die ihren Sitz im Europäischen Union („EU“) haben.

Audi ist jederzeit berechtigt, die Registrierung bei oder den Zugang zu AOZ eAuktionen vom Nachweis der Unternehmer-eigenschaft oder der Unbedenklichkeit nach dem Geldwäschegesetz (GwG) durch Vorlage geeigneter Dokumente abhängig zu machen.

Audi bietet die Registrierung und Nutzung von AOZ eAuktionen nur auf der Grundlage dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen an. Vorrangig zu diesen Allgemeinen Nutzungsbedingungen gelten für die konkreten über AOZ eAuktionen durchgeführten Transaktionen die AOZ Verkaufsbedingungen der AUDI AG in der jeweils aktuellen Fassung. Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen gelten aber ergänzend insbesondere für alle über AOZ eAuktionen begründeten Rechtsverhältnisse der Vertragspartner, einschließlich der Transaktionen.

Der Einbeziehung von allgemeinen Geschäftsbedingungen des Vertragspartners wird widersprochen. Die Vereinbarung von abweichenden Regelungen oder die Einbeziehung abweichender Geschäftsbedingungen des Vertragspartners bedarf auf Seiten von Audi zur Wirksamkeit einer ausdrücklichen Erklärung und der Einhaltung der dem Nutzer bekannten Vertretungsregelungen. Sofern Geschäftsbedingungen des Vertragspartners wirksam einbezogen werden, gelten diese nachrangig zu den Bedingungen von Audi.

Der Vertrag über die Registrierung für AOZ eAuktionen kommt durch Freischaltung des Accounts durch Audi nach Anmeldung durch den Vertragspartner zustande.

§ 312i Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 -3 und Abs. 2 BGB werden ausgeschlossen auch für alle Transaktionen, die über AOZ eAuktionen durchgeführt werden.

§ 2 Benachrichtigungen, Verfügbarkeit von AOZ eAuktionen, Änderungen der Funktionalität

Audi wird den Vertragspartner über anstehende Transaktionen auf AOZ eAuktionen per elektronischer Post an die im Account hinterlegten E-Mailadressen informieren. Dabei besteht kein Anspruch auf alle oder bestimmte Benachrichtigungen, sondern Audi wählt die jeweiligen Empfänger nach eigenem freien Ermessen aus. Sofern unter AOZ eAuktionen vom Vertragspartner Voreinstellungen für gewünschte Benachrichtigungen vorgenommen werden können, wird sich Audi bemühen, diesen Interessen bei der Auswahl Rechnung zu tragen. Die Frequenz der Benachrichtigungen hängt von der Anzahl der bevorstehenden Transaktionen ab, und kann vom Vertragspartner nicht vorgegeben werden.

Eine bestimmte Verfügbarkeit von AOZ eAuktionen wird nicht zugesagt. Insbesondere kann die Verfügbarkeit durch Ausfälle oder Einschränkungen des Internets, von Kommunikations- oder Stromnetzen, der Leistungen Dritter oder durch Wartung oder Änderungen an der technischen Infrastruktur eingeschränkt sein. Audi bemüht sich zwar um eine hohe Verfügbarkeit der Leistungen, es obliegt aber dem Vertragspartner Einschränkungen der Verfügbarkeit bei seinen Handlungen auf AOZ eAuktionen einzuplanen.

Dem Vertragspartner ist bewusst, dass die Plattform AOZ eAuktionen während der Vertragslaufzeit angepasst, aktualisiert und geändert wird, um den Marktgegebenheiten, der Technikentwicklung und weiteren Anforderungen zu genügen. Audi ist daher berechtigt, Leistungen oder Bestandteile von AOZ eAuktionen laufend mit dem Ziel einer Optimierung anzupassen.



Es steht Audi insbesondere frei, Funktionen oder Features hinzuzufügen, zu entfernen oder zu ändern, es sei denn durch eine Änderung werden die berechtigten Interessen des Vertragspartners unangemessen beeinträchtigt.

Ist der Vertragspartner der Auffassung, dass eine Änderung unzulässig ist, hat er Audi unverzüglich unter Angabe der Gründe in Textform zu informieren. Lehnt Audi eine Abhilfe innerhalb einer angemessen gesetzten Frist ab, ist der Vertragspartner berechtigt, den Vertrag ohne Frist zu kündigen, wenn die Änderung unangemessen ist.

§ 3 Systemintegrität, Sanktionen

Der Vertragspartner unterlässt jede Manipulation oder Bedienung der von Audi bereitgestellten Dienste und Systeme, die der zweckgemäßen Nutzung dieser Dienste oder Systeme zuwiderläuft oder geeignet ist, die Dienste oder Systeme zu stören oder ihren ordnungsgemäßen Ablauf zu beeinträchtigen. Insbesondere fallen darunter das Einspielen nicht vorgesehener Inhalte, Eingriffe in den Programmablauf, der Upload oder die Verbreitung von Schadsoftware, die Verwendung der Leistungen, um unzulässige Inhalte über die Dienste oder Systeme zu verbreiten oder zu erhalten oder die Nutzung oder Steuerung der Nutzung der Funktionen durch Programme oder automatisierte Eingaben (Robots).

Verstöße gegen diese Pflichten berechtigen Audi unbeschadet weitergehender gesetzlicher Ansprüche insbesondere zum Schadensersatz und / oder der Kündigung des Vertrags. Audi ist außerdem jederzeit berechtigt, bei einem durch Tatsachen begründeten Verdacht auf einen Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen über einen Account der dem Vertragspartner zugewiesen ist, diesen Account zu sperren, bis zur Klärung des Sachverhalts. Audi ist verpflichtet, den Vertragspartner von Maßnahmen nach diesem Absatz zu informieren und dem Vertragspartner Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

§ 4 Login und Passworte

Die Nutzung von AOZ eAuktionen setzt voraus, dass sich der Vertragspartner mit den dort verlangten Daten anmeldet. Gegebenenfalls werden für den Vertragspartner weitere Nutzer im System angelegt, wenn dies zur vertragsgemäßen Nutzung durch den Vertragspartner erforderlich erscheint. Die Anzahl der Nutzer ist dabei beschränkt und kann von Audi festgesetzt werden.

Die Anmeldedaten (Login) sind persönliche und vertrauliche Informationen der jeweils autorisierten Personen. Der Vertragspartner ist verpflichtet, seine auf AOZ eAuktionen hinterlegten Daten stets aktuell zu halten und Audi alle Änderungen der Angaben unverzüglich mitzuteilen. Die Weitergabe von persönlichen Authentifizierungen an andere Personen ist verboten. Dritte sind insoweit auch alle Mitarbeiter des Vertragspartners, soweit sie zur Durchführung dieses Vertrags keinen Zugang zu den Informationen benötigen.

Der Vertragspartner bevollmächtigt alle seine Account Nutzer zum Abschluss der über AOZ eAuktionen angebotenen Verträge mit Audi. Dem Vertragspartner werden alle Willenserklärungen zugerechnet, die unter Angabe der Login Daten des Vertragspartners auf AOZ eAuktionen abgegeben werden, es sei denn der Vertragspartner weist nach, dass diese Angaben von Dritten verwendet wurden, ohne dass der Vertragspartner gegen seine Obliegenheiten oder Pflichten aus diesem Vertrag, insbesondere zur Geheimhaltung oder zum Stand der Technik bei der Auswahl und Nutzung von Login Daten, verstoßen hat.

Der Vertragspartner ist verpflichtet, Audi unverzüglich zu informieren, wenn der Verdacht besteht, dass vertrauliche Informationen und insbesondere Anmeldeinformationen Dritten zur Kenntnis gelangt oder durch Dritte verwendet worden sein könnten.



§ 5 Geheimhaltung

Der Vertragspartner verpflichtet sich auch über das Vertragsende hinaus, alle im Zuge dieses Vertrags von Audi übermittelten oder zugänglich gemachten vertraulichen Informationen einschließlich der Inhalte dieses Vertrages und aller angebotenen oder durchgeführten Transaktionen streng vertraulich zu behandeln. Insbesondere unzulässig ist die Weitergabe von Daten oder sonstigen Informationen über Preise oder andere Nutzer ohne Zustimmung von Audi.

Der Vertragspartner stellt durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen sicher, dass vertrauliche Informationen und insbesondere Login Daten nicht zur Kenntnis Dritter gelangen können. Die Auswahl der Maßnahmen entspricht mindestens dem jeweils aktuellen Stand der Technik unter Beachtung der erheblichen Risiken des Bruches der Vertraulichkeit.

§ 6 Schutzvorkehrungen

Audi ist bemüht den ordnungs- und vertragsgemäßen Gebrauch von AOZ eAuktionen zu gewährleisten. Audi ist insbesondere berechtigt, zum Schutz vor missbräuchlichen, manipulativen oder beschädigenden Nutzungen durch Vertragspartner oder Dritte physische, elektronische und administrative Systeme und Programme zu implementieren oder den Betrieb von AOZ eAuktionen zeitweise einzustellen oder zu beschränken.

§ 7 Nutzung von Daten

Der Vertragspartner ist verantwortlich für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Pflichten und Anforderungen, die sich aus seiner Verwendung von AOZ eAuktionen ergeben. Insbesondere hat der Vertragspartner etwaig erforderliche Einwilligungen seiner Mitarbeiter einzuholen.

Audi ist während der Laufzeit des Vertrags berechtigt, Daten der Nutzung der Leistungen durch den Vertragspartner in eigenem Interesse zu erfassen, zu speichern und für sich auszuwerten. Dies gilt auch, soweit diese Daten einen Personenbezug aufweisen. Audi wird vor der Verarbeitung einen solchen Personenbezug möglichst entfernen oder pseudonymisieren. Zweck der Nutzung ist die Erkennung, Aufklärung, Verhinderung oder Beseitigung von Störungen des ordnungsgemäßen Ablaufs der IT Systeme und die statistische Auswertung der Nutzung zur Verbesserung der Leistungen und Analyse der Auslastung. Audi informiert den Vertragspartner über den Einsatz von Cookies oder Nutzungs-Analysertools oder die Einschaltung Dritter bei der Verarbeitung der Daten. Die weiteren Einzelheiten der Nutzung der Daten durch Audi sind der jeweils aktuellen Datenschutzerklärung unter AOZ eAuktionen zu entnehmen.

§ 8 Haftung des Vertragspartners

Der Vertragspartner haftet gegenüber Audi für alle Schäden oder Aufwendungen, die Audi durch vom Vertragspartner zu vertretende rechtswidrige oder insbesondere diesem Vertrag widersprechende Nutzungen von AOZ eAuktionen durch den Vertragspartner oder von ihm eingeschaltete Dritte entstehen.

Der Vertragspartner haftet gegenüber Audi für alle Handlungen, die unter einem ihm zugeordneten Anmeldenamen vorgenommen werden, es sei denn, der Vertragspartner weist nach, dass die Handlung ihm nicht zuzurechnen ist und ihn auch keine Sorgfalts- oder sonstige vertragliche Pflichtverletzung trifft.

Der Vertragspartner stellt Audi von Ansprüchen Dritter einschließlich der tatsächlich entstandenen Kosten der Rechtsberatung frei, soweit diese Ansprüche durch eine Pflichtverletzung des Vertragspartners verursacht wurden. Dies gilt auch, wenn Audi als Störer



in Anspruch genommen wird wegen einer Handlung oder einem Unterlassen für welches der Vertragspartner als Täter oder Teilnehmer haftet.

§ 9 Haftung von Audi

Audi haftet nach den gesetzlichen Vorschriften, soweit sich aus den nachfolgenden Bestimmungen keine Ausschlüsse oder Einschränkungen der Haftung ergeben:

Audi haftet für einfache Fahrlässigkeit bei Sach- oder Vermögensschäden nur bei Verletzung von Kardinalpflichten, das sind wesentliche Vertragspflichten, bei deren Verletzung der Vertragszweck gefährdet ist und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. In diesen Fällen der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung von Audi auf den Ersatz des typischen und bei Vertragsschluss für Audi vorhersehbaren Schadens begrenzt. Im Übrigen ist die Haftung von Audi für die im ersten Satz genannten Schadensfälle ausgeschlossen.

Eine verschuldensunabhängige Haftung von Audi bezüglich einer Leistung zur Bereitstellung zur Nutzung auf Zeit für bereits bei Vertragsabschluss vorhandene Fehler wird ausgeschlossen.

§ 10 Kündigung

Dieser Vertrag kann von jedem Vertragspartner ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist gekündigt werden. Der Vertrag bleibt jedoch in Kraft, bis alle vor der Kündigung begonnenen Transaktionen beendet worden sind. Die Beendigung einer Transaktion hat im Zweifel nicht zugleich die Beendigung dieses Nutzungsvertrages zur Folge.

Davon unberührt bleibt das Recht zur außerordentlichen Kündigung bei Vorliegen wichtiger Gründe.

Sofern Audi berechtigt ist, diesen Nutzungsvertrag oder die weitere Durchführung einer Transaktion aus wichtigem Grund zu kündigen, so ist Audi berechtigt das gesamte Vertragsverhältnis, also diesen Nutzungsvertrag und alle noch nicht abgeschlossenen Transaktionen des Vertragspartners fristlos zu kündigen bzw. von den Transaktionen zurückzutreten, wenn Audi die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses nicht zugemutet werden kann. Dies ist insbesondere der Fall, wenn der Vertragspartner mit der Zahlung eines nicht unerheblichen Betrags in Verzug gerät und trotz Mahnung und Ankündigung der Rechtsfolge nicht in angemessener gesetzter Frist zahlt. Das Recht von Audi zur Zurückbehaltung oder weitergehende gesetzliche Ansprüche bleiben hiervon unberührt.

§ 11 Vorrang deutschen Wortlauts

Im Falle der Übersetzung dieser AGB in andere Sprachen und daraus möglicherweise resultierenden Zweifeln über die Auslegung dieser AGB, ist der deutsche Wortlaut maßgeblich.

§ 12 Erfüllungsort, Einwendungen, Kontaktdaten, Rechtswahl, Gerichtsstand

Erfüllungsort und/oder Erfolgsort für alle Leistung aus diesem Vertrag oder aus Transaktionen ist mangels anderweitiger Vereinbarung Ingolstadt.

Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts oder die Aufrechnung sind nur mit Gegenforderungen möglich, die unbestritten, schriftlich von Audi bestätigt oder rechtskräftig festgestellt worden sind oder die dem Vertragspartner im Rahmen der Mangelgewährleistung zustehen.



Alle Erklärungen oder Kommunikationen, die Audi an die vom Vertragspartner im Account hinterlegten Kommunikationsangaben vornimmt, muss der Vertragspartner gegen sich gelten lassen.

Diese Nutzungsbedingungen und die dazugehörigen AGB unterliegen ausschließlich deutschem Recht unter Ausschluss solcher Regeln des internationalen Privatrechts, die zur Anwendung einer ausländischen Rechtsordnung führen und unter Ausschluss des UN Kaufrechts.

Ausschließlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten aus und aufgrund der Nutzung von AOZ eAuktionen einschließlich der Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit der Durchführung von Transaktionen ist Ingolstadt, es sei denn ein anderer ausschließlicher Gerichtsstand ist gesetzlich gegeben. Audi bleibt berechtigt, Klagen gegen den Vertragspartner an dessen allgemeinen Gerichtsstand zu erheben.

§ 13 Änderungen

Audi behält sich vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern und die weitere Nutzung von der Zustimmung des Vertragspartners zu den geänderten Bedingungen abhängig zu machen.



Präambel

Mit AOZ eAuktionen möchte die AUDI AG registrierten Unternehmen eine hochwertige, direkte und seriöse Bezugsquelle für AOZ bieten.

Über AOZ eAuktionen holt die AUDI AG verbindliche Angebote der Vertragspartner für den Kauf der dargestellten AOZ-Artikel ein. Die AUDI AG ist dabei nicht verpflichtet eines der Angebote anzunehmen.

I. Vertragsabschluss

1. Die AUDI AG legt im Rahmen der Einstellung des Artikels Mindestpreis, Bietschritte (z.B. 100 €) und Gebotsdauer fest. Alle Preise verstehen sich netto zuzüglich Transport und Verpackungskosten, soweit nicht anders beschrieben. Die Transport- und Verpackungskosten ergeben sich aus der aktuellen Frachtkostenberechnung, die per Email an jeden Kunden verteilt wird.
2. Mit seinem Gebot gibt der Vertragspartner ein verbindliches Angebot zum Kauf der dargestellten Ware zum gebotenen Preis ab. An dieses Angebot ist der Käufer bis zum 3. Werktag nach Abschluss der Auktion gebunden.
3. Der Kaufvertrag kommt zustande, wenn die AUDI AG ein Gebot annimmt. Die Annahme wird entweder gegenüber dem Käufer ausdrücklich bspw. über AOZ eAuktionen erklärt oder spätestens durch die Versendung oder Bereitstellung der Ware. Es steht im freien Ermessen der AUDI AG, ein Gebot anzunehmen. Insbesondere ist die AUDI AG weder verpflichtet, das Ende der Gebotsdauer abzuwarten, noch das höchste Gebot anzunehmen.

Die AUDI AG ist daher auch berechtigt, AOZ eAuktionen jederzeit ohne Angabe von Gründen zu beenden, ohne dass sich daraus Ansprüche der Bietenden ergeben.

II. Zahlung

A Käufer mit Sitz in Deutschland

1. Der Kaufpreis, die Kosten für Nebenleistungen (z.B. Verpackung, Fracht- und Lieferkosten) zuzüglich Umsatzsteuer in gesetzlicher Höhe sind mit Abschluss des Kaufvertrags fällig und nach Übersendung der Rechnung binnen 8 Werktagen (Geldeingang bei Audi AG) zu zahlen. Die Rechnung weist die vom Käufer hinterlegte Umsatzsteueridentifikationsnummer aus.
2. Geht die Zahlung nicht innerhalb der in Ziffer 1 genannten Frist ein, gerät der Käufer automatisch in Verzug und der Käufer verpflichtet sich zum Ersatz des dadurch entstehenden Schadens. Hierzu gehört insbesondere der Ersatz der Lagerkosten während des Verzugs. Außerdem ist der Käufer auch ohne gesonderte Aufforderung zur Zahlung der gesetzlichen Verzugszinsen (derzeit 9 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz) und der Verzugs-pauschale (derzeit 40 EUR) verpflichtet.
3. Die AUDI AG ist erst nach Eingang vollständiger Zahlung zur Übergabe der Ware an den Käufer verpflichtet. Die Übergabe erfolgt entweder bei vereinbarter Lieferung an den Spediteur oder unmittelbar an den Käufer am Sitz der AUDI AG soweit kein abweichender Übergabeort vereinbart ist. Sofern keine Lieferung vereinbart ist zeigt die AUDI AG dem Käufer die Bereitstellung der Ware am Übergabeort unter Setzung einer angemessenen Frist zur Abholung an.



B Käufer mit Sitz innerhalb der EU aber außerhalb Deutschlands

1. Der Kaufpreis, die Kosten für Nebenleistungen (z.B. Verpackung, Fracht- und Lieferkosten) und eine Umsatzsteuerkaution in Höhe von derzeit 19 % (01.07.-31.12.2020: 16%) des Gesamtpreises sind mit Abschluss des Kaufvertrags fällig und nach Übersendung der Rechnung binnen 8 Werktagen (Geldeingang bei Audi) zu zahlen. Die Rechnung weist die vom Käufer hinterlegte Umsatzsteueridentitätsnummer aus.
2. Übersendet der Käufer eine Gelangensbestätigung innerhalb von 8 Werktagen nach Erhalt der Ware an die AUDI AG per Email als Scan an AOZ.eAuktionen@audi.de, so zahlt die AUDI AG die Umsatzsteuerkaution auf das vom Käufer im Account hinterlegte Konto aus.
3. Die AUDI AG kann abweichend von den vorstehenden Regelungen die Umsatzsteuerkaution nicht geltend machen. Der Kunde verpflichtet sich dann innerhalb von 5 Werktagen nach Erhalt der Ware eine vollständig ausgefüllte Gelangensbestätigung (siehe Anlage 1) per Email als Scan an AOZ.eAuktionen@audi.de zu senden.

Die Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19 % (01.07.-31.12.2020: 16%) wird von der AUDI AG nachgefordert, wenn innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Erhalt der Ware keine Gelangensbestätigung bei der AUDI AG eingeht.

Der Käufer ist zur unverzüglichen Zahlung der Nachforderung, spätestens innerhalb von 5 Werktagen verpflichtet. Die AUDI AG kann von dieser Sonderregelung jederzeit und frei widerruflich nach eigenem freien Ermessen Gebrauch machen und wird auch nicht durch die Anwendung der Sonderregelung für die Zukunft gebunden.

4. Im Übrigen gelten die Regelungen von A).

III. Lieferung und Lieferverzug

Höhere Gewalt oder bei der AUDI AG oder ihren Lieferanten eintretende Betriebsstörungen, die die AUDI AG ohne eigenes Verschulden vorübergehend daran hindern, den Kaufgegenstand zum vereinbarten Termin oder innerhalb der vereinbarten Frist zu liefern, verändern die in Abschnitt IV. Ziff. 1 genannten Termine und Fristen um die Dauer der durch diese Umstände bedingten Leistungsstörungen. Führen entsprechende Störungen zu einem Leistungsaufschub von mehr als vier Wochen, kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten. Andere Rücktrittsrechte bleiben davon unberührt.

IV. Lieferung, Abnahme, Gefahrübergang

1. Erfüllungsort für die Übergabe der Ware ist, soweit nicht bei der Ware von der AUDI AG anders angegeben, ab Werk der AUDI AG. Die Gefahr geht mit Übergabe der Ware an den Spediteur oder unmittelbar an den Käufer auf den Käufer über.
2. Die AUDI AG wird dem Käufer die Ware an die vorab zu benennende Adresse in der EU anliefern. Die AUDI AG teilt dem Käufer die konkreten Lieferkosten in der Rechnung über den Gesamtpreis oder gesondert mit. Die Lieferung soll innerhalb von 10 Werktagen nach Zahlungseingang durchgeführt werden. Der Käufer erhält vor Anlieferung Details zur Lieferung, wie etwa den näheren Zeitraum, den Kontakt zur anliefernden Spedition, etc..
3. Sofern im Ausnahmefall die Übergabe unmittelbar an den Käufer erfolgt, ist der Kaufgegenstand innerhalb von drei Werktagen ab Zugang der Bereitstellungsanzeige abzuholen, sofern keine andere Frist bestimmt wurde. Hierfür fallen Bereitstellungskosten an,



die in der Rechnung mitgeteilt werden. Dieser Abholprozess ist eine freiwillige Sonderleistung und nicht einforderbar, im Regelfall gilt der Lieferprozess unter 1).

4. Der Käufer gerät mit fruchtlosem Ablauf der Abholfrist in Annahmeverzug und verpflichtet sich der AUDI AG alle daraus entstehenden Schäden zu erstatten, insbesondere bei zufälligem Untergang oder Verschlechterung der Ware. Das gleiche gilt auch, wenn der Käufer die Ware dem Spediteur nicht abnimmt, es sei denn diese ist offenkundig nicht ordnungsgemäß und daher nicht erfüllungstauglich.

V. Eigentumsvorbehalt, Abtretung

1. Der Kaufgegenstand bleibt bis zum Ausgleich aller der AUDI AG aufgrund des Kaufvertrages aus und/oder der laufenden Geschäftsbeziehung mit dem Käufer zustehenden Forderungen Eigentum der AUDI AG.

Solange das Eigentum noch nicht auf den Käufer übergegangen ist, hat er die Kaufsache pfleglich zu behandeln und die AUDI AG unverzüglich zu benachrichtigen, wenn der gelieferte Gegenstand gepfändet oder sonstigen Eingriffen Dritter ausgesetzt ist. Soweit der Dritte nicht verpflichtet oder in der Lage ist, der AUDI AG die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten einer Klage gegen solche Eingriffe zu erstatten, haftet der Käufer für den Ausfall.

Der Käufer ist zur Weiterveräußerung oder dem Einbau der Vorbehaltsware im normalen Geschäftsverkehr berechtigt. Die Forderungen gegen den Abnehmer aus der Weiterveräußerung oder dem Einbau der Vorbehaltsware tritt der Käufer schon jetzt an die AUDI AG in Höhe des Gesamtpreises sowie anfallender Umsatzsteuer ab. Diese Abtretung gilt unabhängig davon, ob die Kaufsache ohne oder nach Verarbeitung weiterverkauft worden ist. Der Käufer bleibt zur Einziehung der Forderung auch nach der Abtretung ermächtigt, die AUDI AG bleibt aber befugt, die Forderung selbst einzuziehen.

Die AUDI AG wird die Forderung nicht einziehen, solange der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommt, nicht in Zahlungsverzug ist und insbesondere kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist.

Auf Verlangen des Käufers ist die AUDI AG zum Verzicht auf den Eigentumsvorbehalt verpflichtet, wenn der Käufer sämtliche mit dem Kaufgegenstand im Zusammenhang stehende Forderungen unanfechtbar erfüllt hat und für die übrigen Forderungen aus den laufenden Geschäftsbeziehungen eine angemessene Sicherung besteht.

Die AUDI AG ist berechtigt, die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware jederzeit zurückzunehmen, wenn sich der Käufer nicht nur unwesentlich vertragswidrig verhält.

2. Die Abtretung von Ansprüchen und jegliche Übertragungen von Rechten oder Pflichten des Käufers aus dem Kaufvertrag bedürfen der schriftlichen Zustimmung der AUDI AG. § 354a HGB bleibt unberührt.

VI. Mängel und Haftung

1. Für den Kauf gilt die Rügeobliegenheit des § 377 HGB. Die Anzeige eines Mangels gilt nicht mehr als unverzüglich erfolgt, wenn sie später als 1 Kalenderwoche ab Gefahrübergang der AUDI AG zugeht. Die Pflicht zur Anzeige sich später zeigender Mängel nach § 377 Abs. 3 HGB bleibt hiervon unberührt.
2. Mündliche Anzeigen von Ansprüchen werden erst wirksam, wenn die Anzeige von der AUDI AG in Textform bestätigt oder vom Kunden unverzüglich in Textform nachgereicht wird.
3. Ansprüche des Käufers wegen Mängeln der Kaufsache sind ausgeschlossen.



4. Hat Audi aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen und nach Berücksichtigung der vorstehenden Regelungen für einen Schaden aufzukommen, der leicht fahrlässig verursacht wurde, so haftet Audi beschränkt: Die Haftung besteht nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, etwa solcher, die der Vertrag Audi nach seinem Inhalt und Zweck gerade auferlegen will oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut oder vertrauen darf. Diese Haftung ist auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schaden begrenzt.
5. Soweit der Schaden durch eine vom Käufer für den betreffenden Schadenfall abgeschlossene Versicherung (ausgenommen Summenversicherung) gedeckt ist, haftet die AUDI AG nur für etwaige damit verbundene Nachteile des Käufers, z.B. höhere Versicherungsprämien oder Zinsnachteile bis zur Schaden-regulierung durch die Versicherung.
6. Ausgeschlossen ist die persönliche Haftung der gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Betriebsangehörigen der AUDI AG für von ihnen durch leichte Fahrlässigkeit verursachte Schäden.
7. Soweit abweichend von Ziffer 4 Mängelansprüche bestehen, gilt für die in § 437 BGB bezeichneten Ansprüche des Käufers wegen Mängeln des Kaufgegenstands eine Verjährungsfrist von einem Jahr.
8. Die Einschränkungen oder Ausschlüsse von Ansprüchen in den vorstehenden Ziffern gelten nicht für Ansprüche auf Aufwendungs-, Kosten- oder Schadensersatz bei der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit oder bei arglistigem, grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Verhalten der AUDI AG, bei Übernahme einer Garantie oder eines Beschaffungsrisikos durch die AUDI AG oder für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz.

VII. Ergänzende Regelungen

Ergänzend zu diesen Bedingungen gelten die Regelungen der Allgemeinen Nutzungsbedingungen AOZ eAuktionen der AUDI AG auch für die einzelnen Transaktionen, insbesondere zu Gerichtsstand und anwendbarem Recht und die jeweils aktuelle Frachtkostenberechnung.

Die AUDI AG ist zur Rücknahme von Verpackungen, insbesondere Transportverpackungen, nicht verpflichtet. Der Käufer übernimmt die Pflicht zur fachgerechten Entsorgung auf eigene Kosten.

General Conditions of Use AOZ eAuctions (Audi Genuine Accessories)

As of June 2020

*This English translation is for information only.
Relevant is the signed German version!*



Article 1 General, scope of application, ranking of conditions, conclusion of contract

AOZ e-auctions is a sales platform for genuine accessories of AUDI AG which is accessible to a closed user group via the Internet. AOZ e-auctions is used solely by AUDI AG for genuine accessories for which registered contractual partners may make purchase offers. AUDI AG is then authorized but not obliged to accept one of these offers.

Only registered business partners of AUDI AG are authorized to use AOZ e-auctions (“Contractual Partners”). Only entrepreneurs under Section 14 German Civil Code (BGB) who have their registered base in the European Union (“EU”) are permitted to be Contractual Partners.

Audi is authorized at any time to make registration for or access to AOZ e-auctions dependent on proof of entrepreneur status or clearance under the Money Laundering Act (GwG) through submission of relevant documents. In order to meet the requirements of the GWG.

Audi only offers registration and use of AOZ e-auctions on the basis of these General Conditions of Use. The current version of AUDI AG’s AOZ Sale Terms and Conditions for specific transactions carried out via AOZ e-auctions take precedence over these General Conditions of Use. However, these General Conditions of Use apply to all of the Contractual Partners’ legal relationships based through AOZ e-auctions, including transactions.

The inclusion of the Contractual Partner’s general terms and conditions of business is rejected. If there is agreement on differing regulations or inclusion of the Contractual Partner’s differing general terms and conditions of business, then in order for them to be effective, Audi requires an express declaration and compliance with the regulations on representation which are known to the user. If the Contractual Partner’s terms and conditions of business are effectively included, these shall be subordinate to Audi’s conditions.

The contract for registration for AOZ e-auctions is created by Audi activating the account following registration by the Contractual Partner.

Section 312i (1) para. 1 No. 1-3 and (2) BGB are also excluded for any transactions that are carried out via AOZ e-auctions.

Article 2 Notifications, availability of AOZ e-auctions, changes in functionality

Audi shall inform the Contractual Partner about forthcoming transactions on AOZ e-auctions by email to the email addresses stored in the account. By doing so, this does not create a claim to any or specific notifications, but Audi selects the relevant recipients at its own discretion. If presettings can be made by the Contractual Partner for required notifications under AOZ e-auctions, Audi shall try and take account of these interests in the selection. The frequency of notifications depends on the number of forthcoming transactions and cannot be specified by the Contractual Partner.

There is no commitment to any specific availability of AOZ e-auctions. In particular, availability may be restricted through outages or restrictions of the Internet, communication or power networks, services of third parties or through maintenance or changes to the technical infrastructure. Although Audi will try to ensure high availability of its services, it is the Contractual Partner’s responsibility to factor in restricted availability in its dealings on AOZ e-auctions.

The Contractual Partner is aware that the AOZ e-auctions platform is amended, updated and changed during the contractual period in order to satisfy market circumstances, technical developments and other requirements.

Audi is therefore authorized to continually amend services or components of AOZ e-auctions for optimization purposes. Audi is in particular free to add, remove or change functions or features, unless the Contractual Partner’s justified interests are unreasonably affected by a change.

General Conditions of Use
AOZ eAuctions (Audi Genuine Accessories)



As of June 2020

*This English translation is for information only.
Relevant is the signed German version!*

If the Contractual Partner believes that a change is not permissible, it must advise Audi in writing forthwith detailing the reasons. If Audi rejects a remedy within a reasonable deadline, the Contractual Partner is authorized to terminate the contract without notice if the change is unreasonable.

Article 3 System integrity, sanctions

The Contractual Partner shall refrain from any manipulation or use of the services and systems provided by Audi that constitute inappropriate use of these services or systems or that could disrupt the services or systems or affect their smooth running. This specifically includes the application of unexpected content, interference in the program flow, uploading or dissemination of malware, use of services in order to disseminate or receive unauthorized content on the services or systems, or use or control of the usage of functions by programs or automated inputs (robots).

Notwithstanding further legal claims, breaches of these duties entitle Audi in particular to claim damages and/or terminate the contract. Audi is furthermore entitled to block this account at any time if there is a suspicion, substantiated by fact, of these Conditions of Use being breached through an account allocated to the Contractual Partner, until the matter is cleared up. Audi is obliged to inform the Contractual Partner of measures under this section and to give the Contractual Partner the chance to respond.

Article 4 Login and passwords

It is a condition of using AOZ e-auctions that the Contractual Partner registers using the information required there. Where appropriate, other users may be set up in the system for the Contractual Partner if this appears necessary for the Contractual Partner for contractual usage purposes. The number of users in this instance is limited and can be specified by Audi.

The login data is personal and confidential information about the relevant authorized person. The Contractual Partner is obliged to constantly update its data stored on AOZ e-auctions and to advise Audi forthwith of any changed details. It is forbidden to pass on personal authentication details to other people. Third parties may also be employees of the Contractual Partner, provided they do not need access to the information to execute this contract.

The Contractual Partner authorizes all its account users to conclude contracts with Audi that are offered via AOZ e-auctions. All declarations of intent are allocated to the Contractual Partner which, using details of the Contractual Partner's login data, are submitted to AOZ e-auctions, unless the Contractual Partner proves that these details were used by third parties without the Contractual Partner having breached its responsibilities or obligations arising from this contract, particularly on confidentiality or on the technology status in the selection and use of login data.

The Contractual Partner is obliged to inform Audi forthwith if there is a suspicion that confidential information, particularly login information, could have fallen into the hands of or used by third parties.

Article 5 Confidentiality

The Contractual Partner undertakes to treat strictly confidential any information transmitted to it or made available to it by Audi under this contract, including the content of this contract and any transactions offered or carried out. This undertaking shall also extend beyond the term of this contract. Passing on data or any other information about prices or other users without Audi's permission is specifically not permitted.

General Conditions of Use AOZ eAuctions (Audi Genuine Accessories)

As of June 2020

*This English translation is for information only.
Relevant is the signed German version!*



The Contractual Partner shall take suitable technical and organizational measures to ensure that confidential information, particular login data, does not fall into the hands of third parties. The selection of measures shall at least be in line with the current technology status, taking account of the considerable risks of breaching confidentiality.

Article 6 Safeguards

Audi makes every effort to guarantee the proper and contractually stipulated use of AOZ e-auctions. Audi is specifically authorized to implement physical, electronic and administrative systems and programs or to discontinue or restrict the operation of AOZ e-auctions for a temporary period to protect against misuse or manipulative or damaging use by Contractual Partners or third parties.

Article 7 Use of data

The Contractual Partner is responsible for complying with the obligations and requirements under data protection legislation that arise from the use of AOZ e-auctions. Specifically, the Contractual Partner must obtain any necessary consent from its employees.

For the duration of the contract, Audi is authorized for its own interest to record, save and evaluate data from the use of the services by the Contractual Partner. This also applies if this data is personalized. Audi will remove or pseudonymize such personalized data prior to processing. The data is used to recognize, clarify, prevent or remove faults in the ordinary operation of the IT systems and also for the statistical evaluation of usage in order to improve services and analyze capacity utilization. Audi shall inform the Contractual Partner about the use of cookies or usage analysis tools or the use of third parties for processing data. Further details on Audi's use of data can be found in the current privacy policy under AOZ e-auctions.

Article 8 Contractual Partner's liability

The Contractual Partner shall be liable to Audi for any losses or expenditures that Audi incurs through illegal usage of AOZ e-auctions for which the Contractual Partner is responsible, or usage that specifically conflicts with this contract by the Contractual Partner or by a third party commissioned by the former.

The Contractual Partner shall be liable to Audi for any actions that are undertaken under a login name allocated to it, unless the Contractual Partner can prove that it was not responsible for the action and that there was also no breach of the duty of care or any other contractual obligation.

The Contractual Partner indemnifies Audi against any third-party claims, including actual costs incurred of legal advice, if these claims were caused by a breach of an obligation by the Contractual Partner. This also applies if a claim is made against Audi as instigator due to an action or failure for which the Contractual Partner is liable as perpetrator or participant.

Article 9 Audi's liability

Under statutory provisions, provided there are no exclusions or restrictions in liability arising from the following provisions, Audi shall be liable:

Audi shall be liable for minor negligence, in the event of damage to equipment or property, only for the breach of cardinal obligations; these are significant contractual obligations where the contractual purpose is put at risk and the compliance of which the Contractual Partner must regularly rely upon. In these instances of a breach in cardinal obligations, Audi's liability shall be



As of June 2020

*This English translation is for information only.
Relevant is the signed German version!*

limited to the replacement of the typical damage that was foreseeable for Audi when the contract was concluded. Otherwise Audi's liability is excluded for the damage cases mentioned in the first sentence.

Liability (regardless of the party at fault) by Audi in respect of a service for providing usage at a time when faults already existed when the contract was concluded is excluded.

Article 10 Termination

This contract may be terminated by any Contractual Partner without the requirement of a notice period. However, the contract remains in force until all transactions begun prior to the termination have been concluded. In the event of doubt, the ending of a transaction does not mean the ending of this usage contract.

This does not affect the right to extraordinary termination for important reasons.

Where Audi is authorized to terminate this usage contract or continue a transaction for an important reason, Audi is authorized to summarily terminate the entire contractual relationship, i.e. this usage contract and any unconcluded transactions of the Contractual Partner, or rather cancel the transactions if Audi cannot be reasonably expected to continue the contractual relationship. This is particularly the case if the Contractual Partner falls into default with a payment of a significant amount and, despite a reminder and notification of legal consequences, does not pay within a reasonable period. Audi's right of retention or further legal claims remains unaffected by this.

Article 11 Precedence of the German wording

If these GTCs are translated into other languages and this results in any doubt about the interpretation of these GTCs, the German version shall be authoritative.

Article 12 Place of performance, objections, contact information, choice of law, place of jurisdiction

The place of performance and/or place of fulfillment for any service arising from this contract or transactions is Ingolstadt, unless specifically agreed otherwise.

The assertion of a right of retention or offsetting are only possible with counterclaims that are confirmed uncontested by Audi in writing or have been determined to be legal or that are available to the Contractual Partner under the warranty of defects.

The Contractual Partner must accept any declarations or communications Audi makes to the communication details stored in the account by the Contractual Partner.

These conditions of use and related GTCs are subject exclusively to German law under exclusion of such rules of international private law that run for the application of a foreign jurisdiction and under exclusion of UN Convention on Contracts for the International Sales of Goods.

The exclusive place of jurisdiction for any disagreements arising from and due to the usage of AOZ e-auctions, including disagreements arising from and in relation to the execution of transactions, is Ingolstadt, unless another exclusive jurisdiction is legally prescribed. Audi remains authorized to take action against the Contractual Partner at the latter's general jurisdiction.

General Conditions of Use
AOZ eAuctions (Audi Genuine Accessories)

As of June 2020

*This English translation is for information only.
Relevant is the signed German version!*



Article 13 Amendments

Audi reserves the right to amend these conditions of use at any time without giving reasons, and to make continued usage dependent on the Contractual Partner's agreement with the amended conditions.

AUDI AG Sale Terms and Conditions for Audi Genuine Accessories (AOZ)

Last updated June 2020

*This English translation is for information only.
Relevant is the signed German version!*



Introduction

With AOZ e-auctions, AUDI AG would like to offer registered companies a high quality, direct and serious source of supply for AOZ.

AUDI AG uses AOZ e-auctions to obtain binding offers from contractual partners for the purchase of illustrated AOZ. As such, AUDI AG is not obliged to accept any of the offers.

I. Conclusion of contract

1. AUDI AG determines the minimum price, bidding bands (e.g. €100) and offer duration when placing the goods. All prices are deemed to be net plus transport and packing costs unless otherwise described.
2. With its bid, the contractual partner makes a binding offer to buy the illustrated goods at the offered price. The purchaser is committed to this offer until the third working day after the end of the auction.
3. The purchase contract arises if AUDI AG accepts a bid. Acceptance is declared to the purchaser expressly, i.e. through AOZ e-auctions, or at latest by sending or making the goods available. AUDI AG has full discretion over whether to accept a bid. In particular, AUDI AG is not obliged to wait until the end of the bidding period or to accept the highest bid.

AUDI AG is therefore also entitled to end AOZ e-auctions at any time without stating any reason and without any claims from bidders arising.

II. Payment

A Purchasers based in Germany

1. The purchase price, the cost of ancillary services (such as packaging, freight and delivery costs) plus VAT in the statutory amount become due on conclusion of the purchase contract and must be paid within 8 working days (money received by Audi) of the invoice being sent. The invoice shows the VAT identity number provided by the purchaser.
2. If payment is not received within the period given in 1), the purchaser shall be automatically in default and undertakes to compensate for the resultant loss. This includes in particular compensation for storage costs during default. Furthermore and without being prompted, the purchaser is obliged to pay statutory default interest (currently 9 percentage points above base rate) and the default fee (currently EUR 40).
3. AUDI AG is obliged to hand over the goods to the purchaser only after receipt of full payment. For an agreed delivery, the goods are handed over either to the carrier or directly to the purchaser at AUDI AG's registered office if no other handover location has been agreed. If no delivery has been agreed, AUDI AG shall let the purchaser know that the goods are ready at the handover location, setting a reasonable deadline for collection.



B Purchasers based within the EU but outside Germany

1. The purchase price, the cost of ancillary services (such as packaging, freight and delivery costs) and a VAT deposit of currently 19% (01.07.-31.12.2020: 16%) of the total price become due on conclusion of the purchase contract and must be paid within 8 working days (money received by Audi) of the invoice being sent. The invoice shows the VAT identity number provided by the purchaser.
2. If the purchaser emails AUDI AG (AOZ.eAuktionen@audi.de) a scanned copy of a confirmation of receipt as per appendix 1 within 8 working days of receiving the goods, AUDI AG shall pay the VAT deposit into the account stored by the purchaser in the account.
3. Notwithstanding the above provisions, AUDI AG may not lay claim to the VAT deposit. The purchaser then undertakes within 5 working days of receiving the goods to email a scanned copy of the fully completed confirmation of receipt to AOZ.eAuktionen@audi.de. AUDI AG will demand VAT of currently 19% (01.07.-31.12.2020: 16%) if it does not receive confirmation of receipt within 10 working days of receipt of the goods. The purchaser is obliged to make the payment immediately when demanded, by latest within 5 working days.

AUDI AG may make use of this special regulation at any time and freely revocably at its full discretion and will also not be bound to apply this special regulation in the future.
4. The regulations of A) shall otherwise apply.

III. Delivery and delayed delivery

Should force majeure or operational interruptions occurring at AUDI AG or its suppliers temporarily prevent AUDI AG, through no fault of its own, from delivering the object of purchase by the agreed delivery date or deadline, the dates and deadlines specified in section IV subsection 1 shall be extended by the duration of these performance-disrupting circumstances. If the disruptions lead to a delay in performance of more than four weeks, the purchaser may withdraw from the agreement. Other withdrawal rights remain unaffected by this.

IV. Delivery, acceptance, transfer of risk

1. The place of performance for the handover of the goods is the AUDI AG plant, unless otherwise specified by AUDI AG. When the goods are handed over to the carrier or directly to the purchaser, the risk is transferred to the purchaser.
2. AUDI AG shall deliver the goods to the purchaser to the address in the EU specified in advance. AUDI AG shall advise the purchaser of the actual delivery costs in the invoice through the total price or separately. Delivery should be carried out within 10 working days of receipt of payment. The purchaser will receive details on the delivery prior to delivery, such as specific time, contact for the freight carrier etc.
3. If, exceptionally, the object of purchase is handed over directly to the purchaser, it must be collected within three working days from receipt of the notice of readiness for collection. In doing so, handling costs are incurred which will be advised on the invoice. This collection



process is a voluntary special service and cannot be demanded; the delivery process is normally as described under 1).

4. If the collection period expires without collection having been made, the purchaser is in default of acceptance and undertakes to AUDI AG to refund any resultant losses, particularly if the goods are accidentally ruined or deteriorate. The same also applies if the purchaser does not collect the goods from the carrier, unless there is clearly something wrong with them and they are therefore unsuitable for performance.

V. Retention of title, assignment

1. The object of purchase remains in the ownership of AUDI AG until all its claims against the purchaser arising from the purchase contract and/or the ongoing business relationship have been settled. If ownership has not yet been transferred to the purchaser, it must treat the purchase object carefully and inform AUDI AG immediately if the delivered goods are seized or subject to any encroachments by third parties. If the third party is not obliged or able to refund AUDI AG the judicial and extra-judicial costs of a lawsuit against such encroachments, the purchaser shall be liable for the default.

The purchaser is entitled to re-sell or install the goods subject to retention in normal business dealings. The purchaser now assigns to AUDI AG in the full amount plus relevant VAT the claims against the consumer from the resale or installation of goods subject to retention. This assignment applies regardless of whether the purchased goods have been re-sold before or after they have been processed. Until the debt has been recovered and even after assignment, the purchaser remains entitled but AUDI AG remains authorized to collect the debt itself. AUDI AG will not collect the debt, provided that the purchaser meets its own payment obligations, is not in payment default and in particular has not made an application to instigate insolvency proceedings.

At the purchaser's request, AUDI AG shall be obliged to waive retention of title if the purchaser has incontrovertibly fulfilled all claims in connection with the object of purchase and there is adequate security for the other claims arising from the current business relationship.

AUDI AG is entitled at any time to take back the goods under retention of title if the purchaser acts in a way that significantly conflicts with the agreement.

2. The assignment of claims and any transfers of the purchaser's rights or obligations arising from the purchase agreement require the written consent of AUDI AG. Section 354a of the German Commercial Code (HGB) remain unaffected.

VI. Defects and liability

1. The obligation to notify defects under Section 377 HGB applies to purchases. A defect is no longer deemed to have been notified immediately if notification is received later than 1 calendar week after the transfer of risk to AUDI AG. The obligation to notify defects that become apparent at a later stage under Section 377 (3) HGB remains unaffected by this.
2. Verbal notifications of claims are only effective if confirmed by AUDI AG in writing or submitted by the customer immediately in writing.

**AUDI AG Sale Terms and Conditions
for Audi Genuine Accessories (AOZ)**

Last updated June 2020



*This English translation is for information only.
Relevant is the signed German version!*

3. Any claims by the purchaser due to defects in the purchased goods are excluded.
4. If, on the basis of statutory provisions and after taking account of the fore mentioned regulations, Audi is liable for compensation for damages that were caused by ordinary negligence, Audi's liability shall be restricted as follows: Liability shall exist only in the event of a breach of contractual obligations such as those imposed on Audi by the content and purpose of the agreement or the fulfillment of which enables proper implementation of the agreement and may ordinarily be expected by the contractual partner. This liability shall be limited to typical damage foreseeable at the time of the conclusion of the agreement.
5. If the damage is covered by insurance concluded by the purchaser for the relevant claim event (with the exception of fixed-sum insurance), AUDI AG shall be liable only for any associated disadvantages experienced by the purchaser, e.g. higher insurance premiums or interest disadvantages until settlement of the claims by the insurer.
6. The legal representatives, agents and employees of Audi may not be held personally liable for damage they cause through ordinary negligence.
7. If there are any default claims notwithstanding 4), a period of limitation of one year exists for the purchaser's claims designated in Section 437 BGB due to defects in the object of purchase.
8. The restrictions or exclusions of claims in the aforementioned subsections do not apply to claims for expenses or compensation or loss of earnings for damage to life, body or health or for any willful act, neglect or omission by AUDI AG, for the assumption of a guarantee or procurement risk by AUDI AG or for claims under product liability legislation.

VII. Supplementary provisions

In addition to these conditions, the Regulations on the General Conditions of AOZ eAuctions by AUDI AG shall also apply to individual transactions, particularly those on jurisdiction and applicable law.

AUDI AG is not obliged to take back packaging and transport packaging. The buyer is obliged to appropriate disposal at his own charge.